



PFARRE SANDLEITEN

Sandleiteng.53, 1160 Wien,
Tel.: 486 22 79, Fax: 486 50 22
HL.MESSEN: Di, Mi, Fr 18:00, Do 8:00
Sa (VA) 18:00, So 9:30
E-mail: pfarrkanzlei@pfarre.sandleiten.at
Homepage: www.pfarre.sandleiten.at

APRIL 2006

- So. 2.4. **5. Fastensonntag** (Suppenonntag)
Ev.: Joh 12, 20-33 Wenn das Weizenkorn stirbt, bringt es reiche Frucht
9.30 Hl. Messe (Gotteslob) - Projektvorstellung der Eine-Welt Gruppe
10.30 Probe Kinderpassion 11.00 Suppenessen
- Di. 4.4. 15.00 Seniorenklub 18.45 Abendgebet mit Taizé -Liedern (Kapelle)
- Fr. 7.4. 17.30 Kreuzweg
18.00 **Bußandacht**, anschließend Hl. Messe
- So. 9.4. **Palmsonntag - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**
9.00 Palmweihe im Kongresspark
Prozession: Kongresspark - Nitzschepark - R. Luxemburg-Gasse- Liebknechtgasse -
Sandleitengasse - Kirche
Bei Regen 9.30 in der Kirche - Hl. Messe mit Kinderpassion (Sammlung für das Hl. Land)
Mo. 10., Di. 11., Mi. 12. kein Gottesdienst
- Do. 13.4. **Gründonnerstag**
18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Abendmahlfeier mit Fußwaschung, anschließend Agape im Pfarrsaal
Anbetung bis 21.00 in der Kapelle
- Fr. 14.4. **Karfreitag** - strenger Fasttag
15.00 Kreuzweg (eigener Kinderkreuzweg im Seelsorgeraum)
15.30 und 18.30 Beichtgelegenheit
19.00 Karfreitagsliturgie (Kreuzverehrung mit Blume)
- Sa. 15.4. **Karsamstag** - Grabesruhe
9.00 - 17.00 Stille Anbetung beim Heiligen Grab
9.00 Laudes, 9.30 - 10.30 Beichtgelegenheit, 17.00 Vesper
- So. 16.4. **Ostersonntag** - Hochfest der Auferstehung des Herrn
5.00 Auferstehungsfeier - anschließend Osterfrühstück im Pfarrsaal
9.30 Hochamt
- Mo. 17.4. **Ostermontag**
9.30 Hl. Messe (Evangelium von den Emmausjüngern)
- Di. 18.4. 14.30 Seniorenmesse - Geburtstagsfeier 18.45 Abendgebet (Kapelle)
- Fr. 21.4. 19.00 Benefizkonzert für Effata und Venite (Kirche)
- So. 23.4. **2. Sonntag der Osterzeit**
Ev.: Joh 20, 19-31 Acht Tage darauf kam Jesus und trat in ihre Mitte
9.30 Kindermesse
- Mi. 26.4. 19.30 Glaubensgespräch (F. Vock)
- Do. 27.4. 15.00 Stadtspaziergang in die Peterskirche. Preis: €10,- Treffpunkt: 14.15 Pfarre
- So. 30.4. **3. Sonntag der Osterzeit**
Ev.: Lk 24, 35-48 Der Messias wird leiden und am dritten Tag auferstehen
9.30 Hl. Messe (Gotteslob)

Aus den Kondolenzschreiben zum Tod von Franz Kardinal König (1905 - 2004)

Danke, dass Du bei uns in der Kirche bei der Firmung warst und lustige Witze gemacht hast. Danke, dass Du so vielen Menschen geholfen hast. Danke, dass Du auch den Papi gefirmt hast. Hoffentlich bist Du nun mit allen, die nicht mehr da sind, beim lieben Gott.

In ehrfurchtsvoller Erinnerung an Sie betet ein ehemaliger Ministrant für Sie. Sie haben uns die „Domspatzen“ genannt.

Danke für Ihr gutes Wirken, für das offene Ohr und das mahnende Gewissen in- und außerhalb unseres Landes. Danke auch Gott, dass er Sie uns so lange geschenkt hat.

Im Namen meiner Familie möchte ich an dieser Stelle Dank sagen. Dank, dass Gott uns diesen großartigen Menschen geschenkt hat. Dank dafür, was er für viele von uns gewirkt und bewirkt hat. Und unserer besonderer Dank dafür, dass er uns gezeigt hat, wie man Christ sein kann und sollte - fröhlich, liebevoll, aufmerksam und einfühlsam.

Als Patient im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern begegnete ich ihm im dazugehörigen Park. Er kam mir mit einem großen Stoß Bücher entgegen. Darauf angesprochen, sagte er mir, dass er nun beginne, die chinesische Sprache zu lernen. Er war damals 89 Jahre alt. Ein unvergessliches Erlebnis für mich.

Wir haben Kardinal König kennen gelernt als Menschen, mit dem man ein persönliches Gespräch führen konnte, der zuhörte, der sich freuen und herzlich lachen konnte. Sein Interesse an unseren persönlichen Lebensumständen hat uns immer dankbar berührt. Den Telefonanruf: „Hier König....“ werden wir vermissen.

Ich bin aus der Kirche ausgetreten, doch Kardinal König hat mich mit seiner Persönlichkeit fasziniert, er hat mir sozusagen - was die Amtskirche betraf - den inneren Frieden wiedergegeben. Durch seine Größe und Toleranz. Sein Tod, obwohl so ein langes Leben als Gottesgeschenk betrachtet werden kann, hat mich sehr traurig gemacht. Mehr Menschen wie ihn würde die Kirche brauchen, dann könnte es wieder mehr Liebe und Wärme geben. Ich vermisse Sie sehr, Herr Kardinal.

Wenn das Ableben eines Kardinals einen Atheisten in Trauer und Tränen stürzt, dann starb nicht irgendein Kirchenfürst - dann starb der König.

Er lebt weiter in unseren Herzen und bist ein großer Fürsprecher bei Gott - für uns alle! Danke für Dein Lebenszeugnis!